

Mitteilungsblatt

APRIL 2022

Gemeindeverwaltung
Telefon 061 911 99 88
Fax 061 911 08 26
gemeinde@nuglar.ch
www.nuglar.ch

Schalteröffnungszeiten

Montag:
09.00–11.30 Uhr
16.00–19.00 Uhr
Mittwoch:
09.00–11.30 Uhr
13.00–15.00 Uhr

Sprechstunde
Gemeindepräsidium
Nach Vereinbarung

INHALT

Editorial: Private Aufnahme 3
ukrainischer Flüchtlinge

Mitteilungen
aus dem Gemeinderat 4–5
aus den Kommissionen 5–7
der Feuerwehr 8
aus der Verwaltung 9–13
aus der Schule 14–16

Entsorgungssagenda 11

Gewerbe-Stafette 17

Mitteilungen
aus den Parteien 18
aus den Vereinen 19–23

Verschiedenes 24

Inserate und 24–27

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender 28

Doppel-Schweizermeister UHC Nuglar United!

«Waaahnsinn»! Lenny Girod hat soeben mit seinem Tor in der Verlängerung des Halbfinals die Junioren A in den Schweizermeisterschafts-Final geschossen. Es war das entscheidende Tor, denn der Final im Anschluss war nur noch Formsache. Die Junioren A und B des UHC Nuglar United gewinnen beide ihre Endrunden-Finalturniere und dürfen sich Kleinfeld-Schweizermeister nennen. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte gelingt es dem UHC Nuglar United, dass zwei Teams am selben Weekend Gold gewinnen.

Endlich war es wieder so weit. Nach einer harten Unihockeysaison, welche im September startete, konnten sich alle drei Juniorenteams durch den Gruppensieg für die Schweizermeisterschaft qualifizieren. Am Samstag, dem 9. April, ging es für die Junioren Teams C, B und A an die Finalrunden. Lange hatten wir darauf gewartet, doch wurden unsere Hoffnungen von der Pandemie zerschlagen. Das Warten hatte aber glücklicherweise ein Ende und alle

Teams waren voller Hoffnung, den Schweizer Meistertitel nach Nuglar zu bringen. Die schwerste Arbeit hatten die C-Junioren, da diese sich gegen angehende Grossfeldteams durchsetzen mussten. Dies bestätigte sich auch, die Junioren C holten sich den 4. Platz. An den Finalrunden spielen jeweils sechs Teams gegeneinander. Leider sind die Austragungsorte verschieden, wobei die B-Junioren das Glücklos gezogen hatten. Diese durften nämlich in Fren-

Am Empfang haben am Sonntagabend über 100 Einwohnerinnen und Einwohner teilgenommen.



kendorf um den Schweizer Meistertitel spielen und erhielten dadurch die entsprechend grosse Fanbase. Die C-Junioren spielten in Weggis am wunderschönen Vierwaldstättersee und die A-Junioren spielten in Aarberg, zwi-

schen Bern und Biel, um den Titel. Am Samstag fand die Gruppenphase statt, in welcher es mindestens 1 Gegner zu schlagen galt. Als dieser Schritt geschafft war, durften wir uns alle auf einen harten, aber spannenden Sonn-

tag freuen, an welchem die Teams im Halbfinal und Final um den Titel kämpften. Der Rest ist bekannt, mit dem erfreulichen Ausgang für den UHC Nuglar United.

Resultate Junioren A (Bild unten):

Samstag: vs. Sion 11:5,
vs. Elgg 9:4

Sonntag: vs. Kappelen 3:2,
vs. Elgg 8:2

Resultate Junioren B (Bild rechts):

Samstag: vs. Hüttwilen 4:7,
vs. Känerkinden 7:4

Sonntag: vs. emotion Hinwil 4:3,
vs. Speicher Bears 9:8



!!!BornToFight!!!

Resultate Junioren C (Bild rechts):

Samstag: vs. Lok Reinach 18:6,
vs. Luzern 3:21

Sonntag: vs. Uetigen 0:7,
vs. Aarau 10:12



**Du willst auch
Unihockey spielen?**
Wir suchen noch
Junioren in diversen Teams.

Melde dich noch heute
an unter
www.nuglar-united.ch

EDITORIAL

Private Aufnahme ukrainischer Flüchtlinge in Nuglar und St. Pantaleon

Seit dem 24. Februar 2022 herrscht in der Ukraine Zerstörung und Verwüstung. Es ist Krieg und das in einem Teil von Europa. Die Solidarität mit der Ukrainischen Bevölkerung ist in ganz Europa gross, auch in der Schweiz wollen viele Menschen mithelfen. Sei es um den hauptsächlich Ukrainischen Frauen und Kindern eine sichere Unterkunft zu bieten oder mit Kleidersammlungen, Nahrung und Medikamenten zu unterstützen. Schon früh meldeten sich auch bei mir die ersten Einwohnerinnen und Einwohner und fragten nach, ob unsere Gemeinde ebenfalls tätig wird.

Nach intensivem Austausch unter den Gemeinderäten, wurde das Thema an unserer Gemeinderatssitzung vom 21. März 2022 aufgenommen. Da zu diesem Zeitpunkt noch kein Konzept des Bundes, des Kantons sowie der Sozialregion Dorneck bestand, wurde beschlossen, erstmals mögliche Unterkünfte zu evaluieren. Zudem haben wir vernommen, dass es einige Einwohner in unserer Gemeinde gibt, die sich privat um Ukrainische Flüchtlinge kümmern wollen.

Im Gemeinderat wurde auch die Frage nach einem Bericht im Mitteilungsblatt aufgeworfen. Der Gedanke dabei war, dass sich Einwohner, welche ein freies Haus oder eine freie Wohnung haben und sich bereit erklären Flüchtlinge aufzunehmen, sich bei der Gemeindeverwaltung, der Sozialregion Dorneck, der Campax oder der Flüchtlingshilfe melden, um aktuelle Informationen zu erhalten.

Es stellen sich dazu folgende Fragen:

- Wieviele Flüchtlinge kann unsere Gemeinde überhaupt aufnehmen?
- Wieviele Flüchtlingskinder kann unser Schulsystem ohne massive Beeinträchtigung tragen?
- Wo sollen sich Einwohner melden, wenn sie leerstehende Wohnraum haben und zur Verfügung stellen wollen?

- Was muss man wissen, wenn man als Privatperson Flüchtlinge bei sich aufnimmt?

Auf die obengenannten Fragen galt es, schlüssige Antworten zu finden. Kurzfristig wurde am Freitagmorgen, 1. April 2022, gemeinsam mit Staffan Sjögren und Christian Müller eine Sitzung angesetzt. Daraus ergaben sich folgende Erkenntnisse:

- Unser Asylverantwortlicher Yves Raschle ist für die Vor-Ort Betreuung der Flüchtlinge zuständig. Er tut dies nebenamtlich und kann die Tätigkeit nicht beliebig ausbauen. Mehrere Einwohnerinnen und Einwohner haben sich gemeldet, um ihn freiwillig zu unterstützen und auch in der Schule mitzuhelfen. Falls auch Sie dies anbieten möchten, können Sie sich bei der Gemeindeverwaltung melden. Wir werden dann bei Bedarf auf Sie zukommen.
- Zur Frage betreffend die schulpflichtigen Kinder: Abklärungen haben ergeben, dass in der Primarschule Nuglar eine Handvoll Kinder gut aufgenommen und betreut werden können, ohne den Unterricht und die Klassengrössen allzu stark zu verändern. Falls mehr Kinder kommen sollten, wird es schwer, die Ausbildungsziele zu erreichen, ohne die Betreuung und Lehrpensen zu erhöhen.
- Die Flüchtlinge aus der Ukraine müssen sich bei einem Bundeszentrum registrieren und erhalten dann den Schutzstatus S. Sie gelangen entweder über die Sozialregion Dorneck (Anmeldung Wohnraum bei der Sozialregion) oder mittels Privataufnahme (Registrierung als Anbieter über Campax oder Flüchtlingshilfe Schweiz zwingend) nach Nuglar-St. Pantaleon.
 - Bitte: Melden Sie der Gemeindeverwaltung private Anmeldungen/Registrierungen für die Aufnahme von Flüchtlingen. Mit dieser Vorabinformation kann die Gemeinde

anstehende Tätigkeiten frühzeitig planen.

- Unterstützung gibt es für Flüchtlinge mit dem Status S (Betrag pro Person und weitere Unterstützungen)
 - Wer Flüchtlinge Privat aufnimmt ist auch bedingt für deren Integration verantwortlich
 - Es ist von Vorteil, wenn man mit den Flüchtlingen kommunizieren kann! (Kenntnisse der Russischen oder Ukrainischen Sprache)
 - Man muss sich bewusst sein, dass die Aufnahme von Flüchtlingen, die ggf. traumatisiert sind, eine sehr hohe Belastung mit sich bringen kann!
 - Private können selbstverständlich (vorübergehend) in Eigenregie Flüchtlinge bei sich aufnehmen (ohne Status S). Dies wird jedoch nicht empfohlen, denn Flüchtlinge ohne Status S erhalten keine finanzielle Unterstützung! Hierbei ist der Private auf sich selber angewiesen und muss alle Unkosten selber tragen.

Die Hilfsbereitschaft ist erfreulicherweise gross und ungebrochen. Dafür danken wir allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde. Nebst passendem Wohnraum ist sicher wichtig, dass ein Angebot über eine längere Frist aufrechterhalten werden kann.

Zusammenfassend: Wer Privat Flüchtlinge bei sich aufnehmen oder eine Wohnung zur Verfügung stellen möchte, sollte folgendes beachten:

- Anmeldung bei der Sozialregion Dorneck; bei Campax oder bei der Flüchtlingshilfe.
- Bitte die Gemeindeverwaltung über die erfolgte Anmeldung informieren.
- Die Sozialregion Dorneck weist den Gemeinden die Flüchtlinge zu.
- Der Asylverantwortliche wird durch die Gemeindeverwaltung informiert.

MITTEILUNGEN AUS DEM GEMEINDERAT



GEMEINDE
NUGLAR-ST. PANTALEON
4412 NUGLAR

Neuverpachtung von Gemeindeland

Der Gemeinde Nuglar-St. Pantaleon stehen Pachtparzellen zur Neuverpachtung zur Verfügung. Gemäss Allmendreglement der Gemeinde Nuglar-St. Pantaleon vom 1. Januar 2009 obliegt die Aufsicht über das Allmendland dem Gemeinderat. Bei der Vergabe hält er sich strikte an das Allmendreglement.

Interessenten/innen melden sich bis spätestens

1. Juni 2022 schriftlich bei der Gemeindeverwaltung.

Das entsprechende Formular «Bewerbung für Gemeindepachtland» kann bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Das Allmendreglement können sie auf der Website www.nuglar.ch einsehen und/oder auf der Gemeindeverwaltung beziehen.

Eckpfeiler der Pacht

Pachtbeginn: 1. Juli 2022, Pachtperiode: 5 Jahre und 4 Monate mit Verlängerung um 6 Jahre,
Pachtende: 31. Oktober 2033 – Kündigungsfrist: 12 Monate.

Anspruchsberechtigung

Es gelten unter anderem §4 und insbesondere §5 des Allmendreglementes:

- §5.1 verbietet die Unterpacht von Pachtland.
- §5.2 legt fest, dass wer eigenes Land verpachtet, keinen Anspruch auf Allmendland hat.

Die Verpächterin wird die Einhaltung dieser Regelung mittels Anfrage bei den kantonalen Stellen und/oder bei der kommunalen Erhebungsstelle durchsetzen.

Verfahren

- Prinzipiell gelten die Zuteilungsregelungen gemäss §7 des Allmendreglementes.

Zu verpachtende Parzellen

Flurname	Parz.-Nr.	Fläche in a	Kategorie
Bockmatte	3109	218	Wiesland in Gewässerschutzzone S2

Das Wiesland kann nur extensiv genutzt werden. Es gelten die Nutzungseinschränkungen der *Gewässerschutzzone S2*.

Der Gemeinderat freut sich auf Ihre Bewerbung.

DER GEMEINDERAT

EASYVOTE.CH – Politik einfach verständlich und neutral

Der Gemeinderat hat beschlossen, zukünftig darauf zu verzichten, die gedruckten Easyvote-Broschüren verteilen zu lassen. Stattdessen soll jeweils im Mitteilungsblatt auf das Online-Angebot von easyvote.ch hingewiesen werden. Dies, da der Gemeinderat der Meinung ist, dass die Zielgruppe der 18–25-Jährigen auf dem digitalen Weg besser erreicht werden kann. Zudem können gleichzeitig auch die übrigen Stimmberechtigten über das interessante Angebot der attraktiv aufbereiteten (politisch neutral zusammengefassten) Informationen zu den jeweiligen Abstimmungsvorlagen – als Ergänzung resp. Alternative zum Abstimmungsbüchlein – aufmerksam gemacht werden.



easyvote

<https://www.easyvote.ch>

Ersatzwahl eines Mitglieds der Baukommission

Aufgrund des Rücktritts von Christina Götz-Haake musste der vakante Sitz neu besetzt werden. Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 21. März 2022 Lorenz Guldenfels für den Rest der Amtsperiode 2021–2025 als Mitglied der Baukommission gewählt. Der Gemeinderat bedankt sich bei ihm für die Bereitschaft, dieses Amt zu übernehmen.

Instandsetzung Ortsdurchfahrt St. Pantaleon

Im Mitteilungsblatt Oktober 2021 wurde letztmals über die Vorbereitungen der Instandsetzung der Ortsdurchfahrt St. Pantaleon informiert. In der Zwischenzeit konnten auch die Projektierungsarbeiten für den Strassenbau abgeschlossen werden. Aktuell ist das Aufgedossier zur Vernehmlassung bei den kantonalen Amtsstellen und der Gemeinde. In den Monaten Mai und Juni wird das Dossier aufgrund der

Stellungnahmen bereinigt. Die öffentliche Planaufgabe ist auf Juli 2022 vorgesehen. Die Gemeinde, das Amt für Tiefbau sowie das beauftragte Ingenieurbüro Sutter AG, Nunningen, möchten die interessierte Bevölkerung vorgängig der öffentlichen Planaufgabe über das Projekt informieren. Sobald der Termin steht, wird eine Einladung zum Infoanlass den Haushaltungen zu gestellt.

Grundversorgung Telekommunikation: Ausbau Glasfasernetz der Swisscom abgeschlossen

Im Mitteilungsblatt vom Juni 2021 wurde der Ausbau des Glasfasernetzes angekündigt. Nun wurde diese Ausbautetappe abgeschlossen: In Nuglar-St. Pantaleon wurde unterdessen flächendeckend die Glasfasertechnologie «Fibre to the Street – FTTS» in Betrieb genommen, bei der Glasfasern bis kurz vor das Gebäude gezogen werden. Bei FTTS wird das Signal für die letzte Teilstrecke auf Kupferkabel bis in die Wohnungen und Geschäfte geführt. FTTS bietet Bandbreiten von bis zu 500 Mbit/s.

Informieren Sie sich über den Ausbaustand

Auf www.swisscom.ch/checker können sie ihre Telefonnummer oder Adresse

eingeben und prüfen, welche Leistungen und Produkte an ihrem Standort verfügbar sind. Ebenfalls können sie sich für eine automatische Benachrichtigung für ihren Standort eintragen. Swisscom wird die Interessenten dann informieren, sobald an ihrer Wohnadresse neue Informationen zum Ausbau vorliegen.

Freie Anbieterwahl

Swisscom ist federführend beim Ausbau von Glasfasertechnologien in der Gemeinde Nuglar-St. Pantaleon, dennoch kann die Bevölkerung frei zwischen verschiedenen Anbietern wählen. So bieten beispielsweise Wingo, M-Budget oder Sunrise Produkte auf dem Swisscom Netz an.

AGENDA

Nächste Gemeinderatssitzungen:

Montag, 2. Mai, 16. Mai, 30. Mai, 13. und 27. Juni 2021

Jungbürgerfeier

Freitagabend, 29. April 2022

Jubilarenfeier

Freitagabend, 6. Mai 2022

Nächste Gemeindeversammlung:

Dienstag, 14. Juni 2021

Projekt Werkhof- und Wertstoffsammelstelle am Zacherweg – aktueller Stand

Der Teilzonen- und Erschliessungsplan Zacherweg ist seit Dezember 2021 beim Kanton zur Genehmigung eingereicht – der Entscheid des Kantons sollte im Sommer 2022 vorliegen.

Die Kaufverträge mit den betroffenen Grundeigentümern konnten zwischenzeitlich beim Grundbuchamt beurkundet werden. Die Handänderung erfolgt, sobald die o.g. Genehmigung durch den Kanton vorliegt.

Aktuell wird der Prozess bezüglich des weiteren Vorgehens im Projekt aufgegleist.



Kaisermantel
Foto: Angelika Wolter/
pixello.de

bachtal führen und in Neunuglar Halt machen. Schön, wenn auch Sie dabei sind!

HANS PETER SCHMID
Kommission Renaturierung Brunnenbach

MITTEILUNGEN AUS DEN KOMMISSIONEN

Mehrjahresprojekt Renaturierung Brunnenbachtal

Brunnenbachtal-Projekt ist abgeschlossen

Das Projekt «Aufwertung Brunnenbachtal» wurde Ende 2021 abgeschlossen. Ab jetzt ist die Gemeinde für Pflege und Unterhalt des renaturierten Gebiets verantwortlich. Die praktischen Arbeiten führt grösstenteils der Forstbetrieb Dorneckberg aus. Rund zwei Drittel der Kosten übernimmt der Kanton Solothurn bzw. das kantonale Programm «Biodiversität im Wald».

Die dem Mitteilungsblatt beigelegte Extraausgabe portraitiert das Brunnenbachtal mit seinen Tieren und Pflanzen. Am Samstag, 14. Mai wird eine Schlussbegehung mit den Eigentümer/innen, Behörden und Projektbeteiligten stattfinden. U.a. wird auch Regierungsrätin Brigit Wyss teilnehmen. Am Auffahrtstag des 26. Mai wird die Banntagsroute durch das Brunnen-



GEMEINDE
 NUGLAR-ST. PANTALEON
 4412 NUGLAR

FORST-, NATUR UND LANDSCHAFTSKOMMISSION

Die wunderschöne Landschaft geniessen –
 gemütlich zusammensitzen: Machen Sie mit!

Banntag

Donnerstag (Auffahrt), 26. Mai 2022

Endlich – nach zwei Jahren pandemie-bedingter
 Pause wird der Banntag wieder durchgeführt!
 Der alte Brauch, gemeinsam die Gemeindegrenze
 zu begehen und anschliessend zu feiern, ist ein
 tolles Erlebnis.

Aus Anlass des Projektabschlusses «Aufwertung
 Brunnbachtal» wird die Route leicht angepasst.
 Der festliche Teil findet zum ersten Mal in Neunugar
 statt.

Route Dorfplatz – Schluchen – Munni –
 Häuli – Rebholden – Brunnenbachrain –
 Neunugar
 Gesamte Wanderzeit ca. 2 Stunden

Abmarsch 13 Uhr Dorfplatz

Zvierihalt mit musikalischer Unterhaltung
 Neunugar, Grundstück F. + U. Müller
 An alle Teilnehmer/innen wird ein Bon
 abgegeben. Der Bon kann gegen Wurst,
 Brot und eine Flasche Bier oder eine
 Flasche Mineralwasser eingelöst werden.

Heimkehr Wir empfehlen, die stündlichen Bus-
 verbindungen zu nutzen (Neunugar
 ab 16.19; 17.19 ... Uhr). Fussweg zurück
 nach Nuglar: 30 Minuten.
 Ein beschränktes Parkplatz Angebot für
 Menschen mit Beeinträchtigung besteht
 auf dem Areal der Garage Käser.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Gemeinderat und Forst-, Natur- und
 Landschaftskommission

Aus der Sonderkommission «Spielplatz St. Pantaleon»

Wir freuen uns, unser Spielplatz Projekt in St. Pantaleon vorzustellen. Stand April 2022.

Wie alles begann ...

Nachdem Nuglar vor drei Jahren den neuen Generationenplatz eingeweiht hatte, entstand bei den «Päntleöner» Eltern zunehmend den Wunsch, dass auch in ihrem Dorfteil ein Ort entsteht, wo man sich mit Kindern treffen kann. Durch die Initiative von Lenka Blatter hat sich eine kleine Gruppe von «Päntleöner» Mamis zusammengeschlossen, um sich dieser Sache anzunehmen. Nachdem wir unser Anliegen dem Gemeinderat präsentiert haben, ging danach alles sehr schnell. Kaum eine Woche später fand bereits ein erstes Treffen mit den Verantwortlichen der Gemeinde statt. Es stellte sich heraus, dass es schon vor Jahren Pläne deswegen gab. Die Sache scheiterte jedoch daran, dass zu diesem Zeitpunkt kein geeignetes und verfügbares Grundstück dafür gefunden wurde.

Die Suche nach einem passenden Grundstück gestaltete sich auch dieses Mal als schwierig. Dank der Kirchgemeinde wurde unser Problem schliesslich gelöst. Diese stellte uns in grosszügiger Weise ein Grundstück unterhalb der Kirche zur Verfügung.

An dieser Stelle möchten wir uns zusätzlich bei Heidi Faillard für ihr Entgegenkommen bedanken.



Um das wichtige Projekt voranzutreiben, wurde offiziell eine Sonderkommission bestehend aus sechs Mitgliedern gegründet:

Lenka Blatter (Präsidentin)

Joëlle Vögtli (Aktuarin)

Noelle Grimbichler

Florina Rentsch

Silvan Heutschi (Gemeinderat)

Madeleine Leumann (Gemeinderätin)

Mit vollem Elan macht sich die Kommission an ihre Arbeit und freut sich auf die Entstehung eines Spielplatzes in St. Pantaleon. Bereits jetzt wurden die beiden direkten Parzellennachbarn, Heller Martin und Faillard Heidi über die Idee mit dem Spielplatz vororientiert.

Mit den Spielplatz-Planern und Landschaftsarchitekten Colin Beyeler und Tobias Trueb von der Beyeler+Trueb GmbH fand ein erstes Treffen statt. Gemeinsam mit den direkten Anwohnerinnen und Anwohnern respektive Parzellennachbarn liess sich die Kommission eine erste Vorstellung des Spielplatzes von der Beyeler & Trueb GmbH präsentieren.

Das Gestaltungskonzept basiert auf dem bekannten «Leiterli-Spiel» und hat sofort die Mehrheit der Anwesenden begeistert. Oberste Priorität hat die Gestaltung. Sie muss naturnah mit natürlichen Materialien sein und darf keine Konkurrenz zum Ortsbild darstellen. Zudem reden wir hier nicht von einem Generationenplatz wie in Nuglar, sondern von einem Spiel- und Begegnungsplatz. Das Ziel muss sein, die Topografie gut auszunutzen und



eine sehr hohe Sicherheit zu gewährleisten.

Dies wird durch spielerische Höhenüberwindungen mit Auf- und Abgängen sein. Viele Verstecke, Abkürzungen und Schleichwege werden die Kinder begeistern. Auf den zur Verfügung stehenden 844 m² und mit dem 17% Gefälle sollen u.a. Wasserspiele, Rutschen, Wippen, Kletterwand, Bodentrampoline etc. entstehen. Ebenso soll für die BesucherInnen ein Velo-Parkplatz zur Verfügung stehen. In unmittelbarer Nähe gibt es sogar eine Toilette.

Der Kommission ist es besonders wichtig, dass die direkten Parzellennach-

barn ihre Anliegen mitteilen. Sie ist sich bewusst, dass klare Regeln aufgestellt werden müssen, damit die angrenzenden AnwohnerInnen sowie die Tiere nicht gestört werden. Dazu werden u.a. auch Hecken als Sicht- und Lärmschutz gepflanzt.

Weitere detaillierte Angaben zum Projekt wie der genaue Planungsstand, die Finanzierung etc. werden wir in einem separaten Flyer im Mai informieren. Wir freuen uns nun auf die konkrete Planung und hoffen auf eine zeitnahe Umsetzung des Projektes.

Aus der Kommission:

FLORINA RENTSCH, MADELEINE LEUMANN



MITTEILUNGEN DER FEUERWEHR

«Wir sind Frauen und Mannen aus dem Dorf, die im Ereignisfall für DICH da sind!»

Einsätze

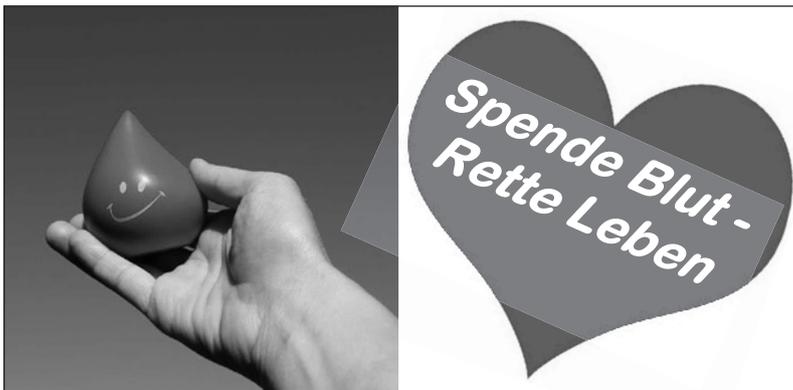
Seit dem letzten Mitteilungsblatt wurde die Feuerwehr zu keinem Einsatz gerufen.

Überprüfung der Feuerwehr durch die SGV Abteilung Feuerwehr

Anlässlich der Übung vom 23. März 2022 wurde die Feuerwehr vom Leiter Ausbildung, sowie einem Instruktor der Solothurnischen Gebäudeversicherung (SGV) überprüft. Es wurde attestiert, dass die überprüfte Kaderübung und die administrativen Ausbildungsplanung den definierten Anforderungen der Feuerwehrausbildung entspricht

und die Feuerwehr die Überprüfung mit einem «erfüllt» bestanden hat. Wir sind stolz über das Ergebnis, zeigt dieses doch auf, dass wir als Dorffeuwehr die hohen Erwartungen des Kantons erfüllen und wir unsere Mannschaft korrekt und hochwertig auf die herausfordernden Aufgaben vorbereiten.

Inserat



BLUTSPENDE 2022

Montag
30. Mai

+

Donnerstag
8. Dezember

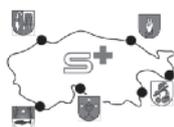


BLUTSPENDE SRK BEIDER BASEL

Hochwald

Gemeindezentrum
Hobelträff

17:00 – 20:00 Uhr



Blutspende SRK beider Basel + Samariterverein Dorneckberg

Neue Feuerwehrleute gesucht!

Du...

- bist mindestens 18 Jahre alt
- und bei guter Gesundheit
- bist an Neuem interessiert
- liebst die Herausforderung
- arbeitest gerne im Team
- suchst neue Freunde mit den du durchs Feuer gehen kannst
- du willst was für dein Dorf leisten

Dann bist du genau richtig bei uns!

Lerne uns unverbindlich kennen. Finde heraus wer wir sind, was wir machen und wie der Weg zur Feuerwehr aussieht.

Komm, schau bei uns rein!

Melde dich beim Kommandanten Andreas Häfliger

(Telefon: 079 592 05 06 / E-Mail: haefliger.andreas@bluwin.ch)

Veranstaltungshinweis

Am 3. September 2022 um 14 Uhr können wir endlich der Bevölkerung unser «neues» Feuerwehr-Tanklöschfahrzeug präsentieren. Nach der Präsentation laden wir zu einem Festbetrieb auf dem Schulhausplatz ein. Reservieren Sie sich bereits den Termin!

PS: Das neue Fahrzeug benötigt wiederum einen Namen – im nächsten Mitteilungsblatt finden sie den Wettbewerb dazu.



MITTEILUNGEN AUS DER VERWALTUNG

Pässe und Identitätskarten

Pässe bzw. Pässe in Kombination mit einer Identitätskarte sind telefonisch oder per Internet beim Ausweiszentrum des Kantons Solothurn zu beantragen. Dort werden die Daten der Antragssteller/Innen aufgenommen, überprüft, für die Aufnahme der biometrischen Daten vorbereitet und ins Ausweissystem des Bundes (ISA) aufgenommen.

Nach erfolgter Integration der Daten im System muss die Gesuchsteller/In persönlich in einem der Erfassungszentren in Solothurn oder nach Wunsch auch in Liestal oder Basel vorsprechen. Sie müssen kein Passfoto mitbringen. Im Erfassungszentrum werden die biometrischen Daten erfasst, d.h. ein Passfoto von Ihnen gemacht (elektronisch gespeichertes Gesichtsbild) und zwei Fingerabdrücke genommen.

Die alten Passmodelle – der Pass 03 ohne und der Pass 06 mit elektronisch

gespeichertem Foto – bleiben bis zum Ende ihrer Laufzeit gültig.

Die Identitätskarte kann weiterhin auf der Gemeindeverwaltung beantragt werden.

Provisorische Pässe können nur noch an den Flughäfen beantragt werden. Aus technischen Gründen ist es vorerst nicht möglich, einen Datenchip in die Pashülle zu integrieren, weshalb die Einreise in die USA oder Durchreise mit einem provisorischen Pass ohne Visum nicht möglich ist.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung oder beim Ausweiszentrum:

Migrationsamt, Ausweiszentrum
Hauptbahnhofstrasse 12
4501 Solothurn

Telefon 032 627 63 70 oder per Mail
ausweiszentrum@ddi.so.ch.

Dokument	Gültigkeit	Preis
E-Pass (Pass 2010) Erwachsene	10 Jahre	CHF 145.00 inkl. Porto
E-Pass Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren	5 Jahre	CHF 65.00 inkl. Porto
Kombiangebot (E-Pass und ID) Erwachsene	10 Jahre	CHF 158.00 inkl. Porto
Kombiangebot Kinder und Jugendliche	5 Jahre	CHF 78.00 inkl. Porto
Provisorischer Pass	max. 1 Jahr	CHF 100.00 ohne Porto
Identitätskarte Erwachsene	10 Jahre	CHF 70.00 inkl. Porto
Identitätskarte Kinder	5 Jahre	CHF 35.00 inkl. Porto

Öffnungszeiten der Verwaltung

An den folgenden Daten ist die Verwaltung jeweils den ganzen Tag geschlossen:

Donnerstag, 26. Mai 2022

(Auffahrt)

Montag, 6. Juni 2022

(Pfingstmontag)

Donnerstag, 16. Juni 2022

(Fronleichnam)

Häckselplatz

Das Angebot, Baumschnittgut auf dem Areal der Mergelgrube im «Ried» zu deponieren wo der Forstbetrieb das Holz zu Hackschnitzeln für Holzfeuerungsanlagen verarbeitet, wurde wieder rege benutzt.

Wir bitten zu beachten, dass das Deponieren von April–Oktober nicht erlaubt ist. Die Gemeinde muss diese Einschränkung machen, da eine Dauerdeponie nicht gestattet ist und im Sommerhalbjahr der Anreiz besteht, auch zur Verarbeitung ungeeignetes Material auf den Platz zu bringen.

Entsorgungsmengen 2021

Hauskehricht inkl. Sperrgut	179,21 Tonnen
Glas	37,97 Tonnen
Grüngut	86,40 Tonnen
Papier	22,18 Tonnen
Karton	7,46 Tonnen
Altmetall	4,68 Tonnen
Altöl / Speiseöl	1 600 Liter
Weissblech & Alu	1,78 Tonnen
Textil	6,82 Tonnen

AUS UNSERER EINWOHNERKONTROLLE

Todesfälle Februar bis Mitte April:

Wir kondolieren

Ploskonka-Schönenberger Velen, Nuglar

Schmidig-Gunzinger Gertrud

Gut-Saladin Otto, Nuglar

Schönholzer Reynaldo, St. Pantaleon

Besichtigung der Aushubaufbereitungsanlage im Steinbruch Nuglar

Ausgangslage

Auf der Gemeindeverwaltung gingen in den letzten Monaten Fragen bezüglich den neu gebauten Anlagen im Steinbruch Nuglar ein. Diesbezügliche Anfragen wurden auch an das Amt für Umwelt in Solothurn gerichtet.

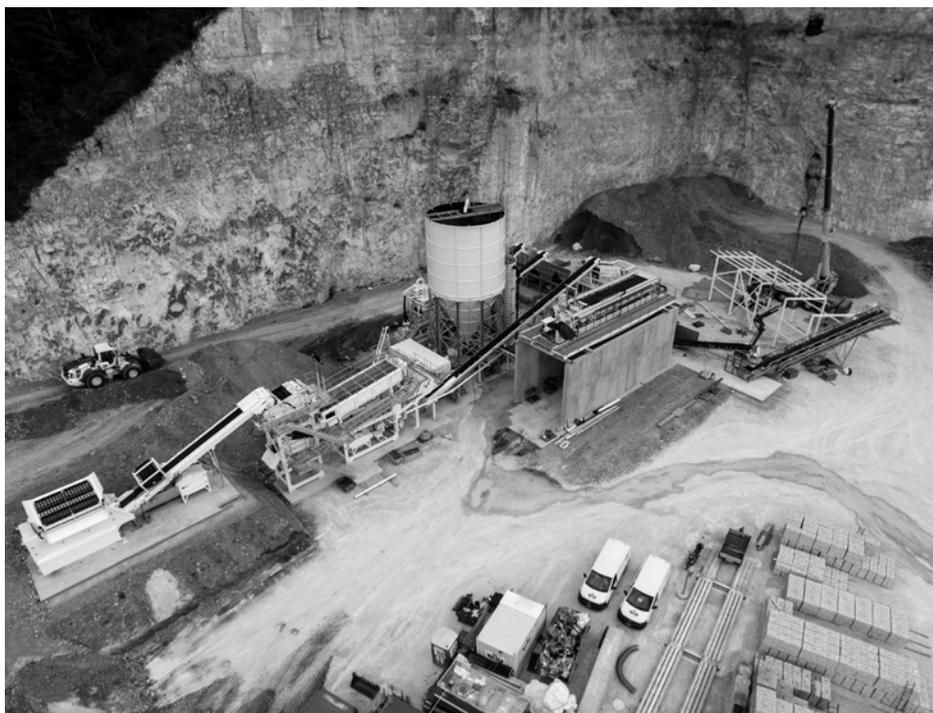
Der Gemeinderat und das Amt für Umwelt, Abteilung Boden, möchten mit diesem Artikel die Bevölkerung über den Zweck und die Abläufe der Anlagen im Steinbruch informieren.

Zweck und Nutzungsdauer der Anlage

Anlässlich einer Begehung konnten sich M. Stähli vom Amt für Umwelt, GP D. Baumann, und die Verwaltungsmitarbeitenden R. Plattner und P. Heller von den Anlagen und ihrem Einsatz ein Bild machen.

2019 wurde beim Bahnhof Liestal mit den Bauarbeiten des Vierspurausbaus begonnen. Die Arbeiten werden gemäss Terminprogramm bis ins Jahr 2025 dauern.

Verbunden mit den Bauarbeiten werden über die gesamte Bauzeit ca. 150 000 m³ Aushubmaterial anfallen. Ziel ist, dass dieses Material soweit möglich aufbereitet und auf der Baustelle beim Bahnhof Liestal wiederverwendet werden kann. Aus Umweltgründen wurde für die Aufbereitung ein Standort in möglichst geringer Distanz zur Baustelle gesucht. Der Steinbruch der Fa. Surer AG im Oristal bot sich dafür in idealer Weise an. Von Seite des Bau- und Justizdepartements sind die Anlagen aus baurechtlichen Gründen nur bis Mitte 2024 geduldet und müssen bis zu diesem Zeitpunkt rückgebaut werden.



Wie wird das Aushubmaterial aufbereitet?

Das Aushubmaterial wird mit Lastwagen von der Baustelle Liestal zur Aufbereitungsanlage im Steinbruch transportiert. Dort wird es über ein mehrstufiges Verfahren mit Wasser und mechanischen Einrichtungen behandelt. Das wieder verwendbare Material von rund 80 % der Gesamtmenge wird nach dem Waschvorgang auf diverse Korngrößen sortiert und anschliessend auf der Baustelle wieder verbaut. Aus der Aufbereitung verbleibt eine Restmenge von ca. 20 % in Form von Lehm. Dieses Material kann zum Beispiel zur Abdichtung von Teichen oder Uferbereichen verwendet werden. Überschüssiges Material geht in Deponien.

Das benötigte Wasser wird ab einem Hydranten in Neu Nuglar mit Tankwagen bezogen und durch die Gemeinde dem Anlagenbetreiber jährlich verrechnet. Das eingesetzte Wasser wird innerhalb des Kreislaufs vollständig verwendet. Es fallen somit vor Ort keine Abwässer an. Die Aushubmaterialien wurden im Labor auf Belastungswerte analysiert. In die Anlage im Steinbruch darf nur Material zuge-

führt werden, welches keine Belastung aufweist.

Stellungnahme des Amtes für Umwelt

Die Aufbereitungsanlage im Steinbruch Nuglar stellt aus Sicht des Amtes für Umwelt keine Gefährdung der Umwelt dar, da nur unverschmutztes Aushubmaterial aufbereitet wird und da sie einen geschlossenen Wasserkreislauf aufweist.

Fazit

Durch die geringe Distanz zwischen Baustelle und Aufbereitungsanlage, kann die Umwelt- und Verkehrsbelastung stark reduziert werden. Der Anteil an wiederverwendbarem Material ist mit 80 % hoch. Das reduziert die Menge von zusätzlich benötigtem Baumaterial und damit verbundenen Lastwagenfahrten. Die optimale und mehrstufige Materialaufbereitung erzeugt keine Abwässer, welche das Grundwasser oder den in der Nähe liegenden Orisbach belasten. Letztendlich unterliegt der Vierspurausbau Bahnhof Liestal einer Umweltbaubegleitung, welcher auch der Umgang mit dem Aushubmaterial unterzogen ist.

Leinenpflicht vom 1. April bis 31. Juli für alle Hunde

Während den Frühlings- und Sommermonaten bringen zahlreiche Wildtiere ihren Nachwuchs zur Welt. Damit weder die Mutter- noch Jungtiere in dieser sensiblen Zeit durch nicht unter Kontrolle des Führers oder der Führerin stehende Hunde gefährdet werden, gilt in den Solothurner Wäldern in der Zeit vom 1. April bis 31. Juli eine generelle Leinenpflicht.

Im Kanton Solothurn sind über 17 000 Hunde registriert. Damit diese während der Setz- und Brutzeit für die Mutter- und Jungtiere keine Gefahr darstellen, gilt im Kanton Solothurn für Hunde im Wald in der Zeit vom 1. April bis 31. Juli eine generelle Lei-

nenpflicht. Besonders gefährdet sind in dieser sensiblen Zeit Bodenbrüter, Junghasen und Rehe. Die Polizei Kanton Solothurn und das Amt für Wald, Jagd und Fischerei appellieren an die Hundehalter/innen, während den kommenden vier Monaten beim Ausführen ihrer Hunde der Setz- und Brutzeit der Wildtiere besondere Beachtung zu schenken und die Leinenpflicht für Hunde im Wald konsequent einzuhalten. Kritisch sind zudem die Bereiche von Waldrändern und Hecken. Mit Rollleinen kann den Hunden trotz Leinenpflicht ein gewisser Bewegungsfreiraum gewährt werden. Hundehalter/innen, die sich nicht an diese Pflicht halten, müssen mit einer Busse rechnen.

ENTSORGUNGSAGENDA

Nächste Kartonabfuhr: Donnerstag, 5. Mai

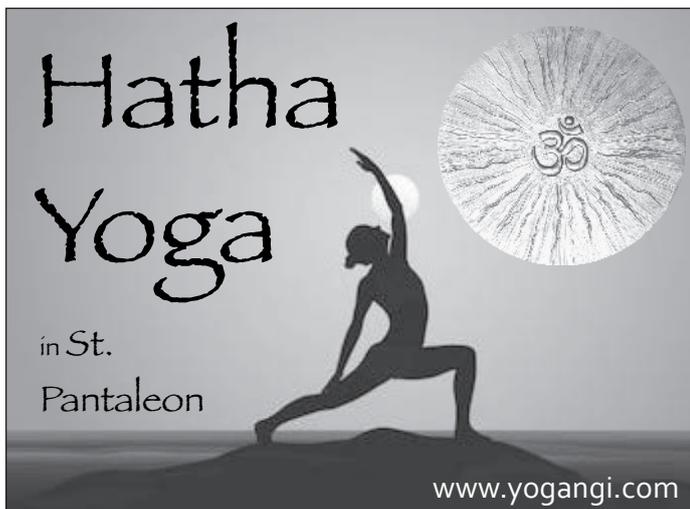
Bitte Karton jeweils vor 07.00 Uhr gebündelt bereitstellen.

Nächste Papiersammlung: Mittwoch, 15. Juni

Bitte Papier vor 07.00 Uhr gebündelt bereitstellen.

Nächste Grüngutsammlungen: 2. und 23. Mai, 13. und 27. Juni

Inserate



**Hatha
Yoga**
in St.
Pantaleon

www.yogangi.com

mit **Angela Lohri** zertifizierte Yogalehrerin

„Ich bin genug. Ich bin verbunden. Ich kann!“
Yoga bringt dich in die Klarheit und Kraft des Seins.



Jeden Sonntag im grossen Saal des Kommunalbaus in St. Pantaleon
Beginn um 9:35

Anfänger und Fortgeschrittene, alle sind herzlich willkommen!
Schnuppern 20.- Anmeldung und Detailinfos per Email oder telefonisch:
angela.lohri@gmx.ch, Tel. 076 527 42 21.

Om namo narayana



Stephan's
GartenParadies GmbH
Gartenunterhalt | Naturnahe Gartengestaltung

- Förderung Biodiversität
- Naturnahe Umgestaltung
- Gartenunterhalt
- Anpflanzung
- Rückschnitt
- und vieles mehr...



Stephan Ankli, 079 848 53 54
Lindenrainstrasse 17, 4206 Seewen
www.stephansgartenparadies.ch

Ein Angebot für Liegenschaftsbesitzer/innen: Spülen von Leitungen und Entleeren von Schächten

Sehr geehrte Hauseigentümerinnen
und Hauseigentümer in Nuglar-St. Pantaleon

Eigentümer/innen einer Liegenschaft sind dafür verantwortlich, dass ihre Abwasseranlagen ordnungsgemäss betrieben und periodisch – je nach Umständen und Lage alle 3 bis 10 Jahre – kontrolliert und gewartet werden. Einwandfrei erstellte und unterhaltene Grundleitungen, Sickerleitungen und Schächte garantieren eine optimale Funktion und haben eine längere Lebensdauer.

Zusammen mit der Firma Lüpold AG bieten wir den Liegenschaftsbesitzern unserer Gemeinde an, Leitungen zu spülen sowie Schlamm-sammler zu entleeren.

Die Kosten für Kanalreinigungen der Sicker- und Grundleitungen bei Einfamilienhäusern belaufen sich auf Fr. 300.00 bis 600.00. Die Entleerung des Schlamm-sammlers kostet je nach Aufwand pro

Schacht zwischen Fr. 110.00 bis 250.00 inklusive Deponiekosten.

Bei grossen Kalkablagerungen in den Leitungen, schlechter Zufahrtsmöglichkeit oder bei grösseren Liegenschaften (Mehrfamilienhäuser, Gewerbebetriebe) können die Kosten höher sein.

Wenn Sie von diesem Angebot profitieren möchten nimmt die Gemeindeverwaltung bis zum 20. Mai 2022 Ihre Anmeldung mit dem untenstehenden

Talon gerne entgegen. (Anmeldung mit den gleichen Angaben auch per Mail an gemeinde@nuglar.ch möglich)

Die bestellten Arbeiten gelangen im Juni – nach Voranmeldung – zur Ausführung. Wir hoffen auf eine grosse Nachfrage und danken für Ihr Interesse am Gewässerschutz.

Auskunft erteilt Ihnen Peter Füllemann, Telefon 079 674 53 50.



Anmeldung / Bestellung

(bis 20. Mai 2022 an die Gemeindeverwaltung Nuglar)

Die Kosten werden den Eigentümern direkt in Rechnung gestellt. (Preise exkl. MwSt.)

- Kanalreinigung der Grund- und Sickerleitung bei Einfamilienhäusern, Fr. 300.00 bis 600.00
- Interne Wohnungsleitungen Fr. 200.00–300.00 (Küche, Badabläufe (ohne WC))
- Schlamm-sammler/Abscheider absaugen inkl. Deponie (innerhalb 20 m), pro Schacht Fr. 110.00 bis 250.00
- Regenwassertank reinigen Fr. 250.00–500.00 (je nach Grösse und Entfernung des Schachtes)
- Spezialfälle (Besondere Situationen, grössere Bauten und harte Ablagerungen)

Rechnungsadresse:

Objekt-Adresse:

Kontaktperson/Telefon Nr. (Tagsüber erreichbar):

Datum/Unterschrift:

Besonderes:

Informationen für die Wartung von Abwasseranlagen

Unterhalt von Leitungen

Grundsätzlich wird eine Abwasserleitung früher oder später wegen Verschmutzung, die sich an den Rohrwandungen festsetzen, verstopft. Die Ablagerungen von Fett, Sand, Kies oder sonstigen «Abfällen» bewirkt eine Verkleinerung des Rohrdurchmessers. Der Kalkgehalt des Wassers kann ein weiteres dazu tun. Wenn sich Ablagerungen gebildet haben, so schreitet der Verstopfungsprozess umso rascher fort. Eine Reinigung wird notwendig. Regelmässig ausgeführte Durchspülungen helfen nicht nur Kosten zu sparen durch kleineren Zeitaufwand, sondern es können unter Umständen teure Arbeiten infolge unliebsamer Überschwemmungen oder das Erneuern der Leitungen erspart werden.

Wann sollen die Leitungen gespült werden?

Meteorwasserleitungen / Schmutzwasserleitung

Das oft kalkhaltige Sickerwasser soll möglichst ruhig durch die Röhre fliesen können. Durch zwangsläufige Ablagerungen entstehen in den Leitungen Turbulenzen, wodurch Kalkausscheidungen eher entstehen können. Eine Verstopfung der Sickerleitung wird immer rascher fortschreiten. Auch andere Faktoren, wie Geländeform, Hanglage, Bodenbeschaffenheit (stark kalkhaltige Böden, sandige Schichten) beeinflussen die Häufigkeit der Spülung. Die fachmännische Ausführung dieser Arbeit muss vor der vollständigen Verstopfung vorgenommen werden. Bei rechtzeitig und regelmässiger durchgeführten Spülungen werden Sickerleitungen ihren Dienst stets erfüllen. Je nach Kalkanfall ist eine Spülung alle 3–5 Jahre notwendig.

Bei Terrassen- und Flachdachabläufen (mit Kies- oder Zementplatten-Abdeckung) ist mit einer stärkeren Verkalkung der Abläufe zu rechnen. Die Inkrustierung ist in den Abläufen auf dem Dach meistens gut sichtbar und kann vom Hausbesitzer selber festgestellt werden. Schmutzwasserleitun-

gen werden weniger stark mit kalkhaltigen Verschmutzungen belastet. Aber auch hier erfolgen Ablagerungen, die mit der Zeit verhärteten. Es empfiehlt sich, die Schmutzwasserleitung gleichzeitig mit den Sickerleitungen zu spülen.

Interne Abläufe (Bad und Küche)

Bei den internen Leitungen beeinflusst die Bauart sowie die Menge und Verschmutzung des anfallenden Abwassers den Reinigungsintervall. Die Küchen- und Badabläufe verfetten sich mit der Zeit und eine Reinigung wird nötig. Eine vorsorgliche Reinigung (wenn die Abläufe nicht mehr gut laufen) macht Sinn da es sonst zu Notfällen führt.

Neu erstellte Bauten

Um eine sichere Funktion des Abflusssystems zu garantieren, ist eine sofortige Spülung der Schmutz- und Meteorwasserleitung nach Fertigstellung von Neubauten zweckmässig. Diese Massnahme drängt sich auf, da das Leitungssystem während der Bauarbeiten oft als nützliche Entsorgungseinrich-

tung für flüssige, wenn nicht sogar für feste Abfälle betrachtet wird. Ebenfalls ist zu beachten, dass innerhalb der ersten Jahre in Sicker-, Dachwasser- oder Sammelleitungen sich starke Zementausblühungen und Kalkablagerungen bilden. Es ist deshalb notwendig, während oder nach der Fertigstellung von Neubauten sämtliche Rohrleitungen durchzuspielen.

Allgemeine Regel

Ein Fachmann kann Sie am besten beraten. Er wird auch mit geschultem Personal und modernen, technischen Einrichtungen das Durchspülen von Abwasserleitungen kostengünstig ausführen. Die Berechnung seiner Leistung wird er nicht nach einem Laufmeterpreis festsetzen, sondern nach den aufgewendeten Stunden, weil damit die bessere Garantie für eine einwandfreie Arbeit geboten wird. Nicht die Länge der zu spülenden Leitung ist massgebend, sondern der Zeitaufwand und die Zuverlässigkeit für eine seriöse Durchspülung.

Unterhalt = Werterhalt

Inserat

Ihr Plattenleger in der Region...

MAVI-STONE

KERAMIK • NATURSTEIN • KUNSTSTEIN

www.mavi-stone.ch

Werkhof Weidenweg 20, 4310 Rheinfelden
Büro Bürenweg 10, 4145 Gempen
 Tel. 061 703 81 79
 Fax 061 703 81 78
info@mavi-stone.ch

MITTEILUNGEN AUS DER SCHULE



Informationen aus Kindergarten und Primarschule

Schulhündin Mina

Mein Name ist Mina. Ich bin ein Golden Retriever und am 27.9.2018 geboren. Ich bin immer für eine Streicheleinheit oder ein lustiges Spiel aufgelegt, liebe den Kontakt zu Menschen und manchmal bin ich ganz schön frech, aber immer lieb.

Dank meinem Frauchen, kann ich mit Stolz und Freude mitteilen, dass ich die Ausbildung «Sozialhunde Allschwil»

Schreiben



zusammen mit meinem Frauchen mit Bravour bestanden habe.

Als Sozialhund reihe ich mich würdig in die Reihe der grossartigen Hunde ein, die in den tiergestützten Fördermassnahmen Menschenherzen berühren, Freude und Abwechslung in den Alltag bringen und für strahlende Gesichter sorgen.

Mein freundliches Wesen und ganz besonders meine Geduld sind grossartige Qualifikationen. Meinen unwiderstehlichen Charme möchte ich nur am Rande erwähnen.

Während meiner Ausbildung, durfte ich mein Frauchen bei Besuchen in Altersheimen begleiten. Die älteren Herrschaften waren so freundlich zu mir, haben Dinge versteckt die ich suchen

musste, fütterten mir Leckerlis, kraulten mich oder ich durfte einfach da sein.

Nichts bereitet mir jedoch mehr Freude, als wenn ich am Morgen sehe, dass mein Frauchen mein «Arbeitsgältli» in die Hand nimmt. Da weiss ich sofort, dass ich sie bei ihrer Arbeit begleiten darf.

Freudig warte ich auf meinem Platz, bis alle Kinder da sind und anfangen zu spielen. Wenn ich das Zeichen bekomme, verlasse ich meinen Platz. Meist warten bereits einige Kinder auf mich und begrüssen mich freudig. Dann wird gekuschelt, gespielt oder ich liege ruhig da und lausche ihren Erzählungen. Nach einer gewissen Zeit, erklingt ein Glockenspiel. Da weiss ich sofort was zu tun ist – aufräumen und den Raum zusammen mit meinem Frauchen und den Kindern wechseln.

Lernen die Kinder im Kreis etwas mit ihrer Lehrerin, ziehe ich mich zurück und beobachte das Treiben aus der

Vorlesen



Laute hören A wie MinA





Weihnachtsritual vorbereiten

Ferne. Manchmal spüre ich, dass ein Kind etwas Unterstützung brauchen könnte, dann lege ich mich ganz ruhig daneben. Mein Frauchen staunt immer wieder, was für ein feines Gespür ich diesbezüglich habe. Manchmal laden mich die Kinder aber auch ein, aktiv mitzumachen. Da lasse ich mich nicht lange bitten.

Essen die Kinder z'Nüni, muss ich hungrig an meinem Platz liegen und zusehen, wie die Kinder so leckere Sachen essen. Manchmal fällt etwas runter, was im Anschluss blitzschnell von mir weggeputzt wird. Leider krümeln die Kinder viel zu wenig.

In die Pause darf ich die Kinder von Zeit zu Zeit begleiten. Das ist grossartig, denn da treffe ich viele bekannte Gesichter.

Manchmal geht es auch gemeinsam mit den Kindern in den Wald. Da bin ich immer besonders aufgeregt. Was es da alles Tolles zu entdecken gibt.

Ich freue mich auf viele weitere kuschelige, spielerische und lustige gemeinsame Momente mit den Kindern und meinem Frauchen. Gemeinsam sind wir ein starkes Team, vertrauen einander und haben viele Ideen im Rucksack für die Aufgaben in der tiergestützten Arbeit.

Ein herzliches Wuff

MINA
UND IHR FRAUCHEN FRAU SIEBER

Herzliche Einladung zum Jahreskonzert der Musikschule

Endlich dürfen auch wir wieder ein grosses Konzert mit den Ensembles der Instrumentalklassen durchführen. Wir laden speziell Kinder ein, die noch kein Instrument spielen, selbstverständlich aber auch alle anderen Kinder, die Eltern und Freund:innen der Musikschule.

Kommen Sie am Freitag, 6. Mai um 19.00 Uhr in die Kirche St. Pantaleon.

Die Schülerinnen und Schüler der Musikschule sind am Vorbereiten eines vielfältigen und spannenden Pro-

gramms. Die Musikstile sind bunt gemischt, von der Klassik bis zu bekannten Popsongs ist alles dabei. Auch die Schülerinnen und Schüler des Fachs «Musik und Bewegung» wirken mit. Gemeinsam werden die Ohrwürmer «I'm Sailing» von Rod Stewart und das Shanty «What shall we do with the drunken Sailor» zu hören sein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Zur Erinnerung: An- oder Abmeldungen reichen Sie bitte bis zum 15. Mai ein an musikschule@nuglar.ch.

SIMON REICH
Leiter Musikschule

Inserat

Kilpenweg 1, 4413 Büren SO



Das Oberstufenzentrum Dorneckberg (OSZD) in Büren SO sucht für den technischen Dienst auf den **1. Juli 2022** oder nach Vereinbarung

einen Hauswart 20%-Pensum

Ihre Aufgaben

- Unterstützung bei Wartung, Unterhalt und Reinigung der Schulinfrastruktur, Überwachung der technischen Infrastruktur, Pflege der Aussenanlage, Organisation und Ausführung von diversen Arbeiten an Gebäulichkeiten, Mobiliar und Haustechnik, Winterdienst.
- Bereitschaft Übernahme Stellvertretung während Abwesenheit des hauptverantwortlichen Hauswarts

Ihr Profil

- Handwerklich-technische Grundausbildung
- Ausbildung zum Fachmann Betriebsunterhalt erwünscht
- Technisches Flair und Verständnis
- Organisationsgeschick mit rascher Auffassungsgabe
- Vernetztes Denken und Handeln
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Hohe Sozialkompetenz im Umgang mit Schüler*innen und Mitarbeitenden und externer Kundschaft
- Hohes Mass an Eigenverantwortung und Selbstständigkeit

Wir bieten

- Eine vielseitige, verantwortungsvolle, selbständige und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Arbeitsleistung an einem Tag möglich
- Ein aufgeschlossenes Team
- Zeitgemässe Anstellungs-, Besoldungs- und Weiterbildungsbedingungen

Kontakt

Für Fragen steht Ihnen Tobias Frischknecht (Leiter Technischer Dienst), Tel. 079 229 99 66, zur Verfügung. Ihre Bewerbung richten Sie direkt an unseren Schulleiter, Simon Esslinger, per E-Mail: simon.esslinger@oszd.ch

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.oszd.ch.

WO IST SERAINA ?



MUSICAL

Nach einem Krimi von Niilo Pflugi

Theatergruppe des OSZD Büren

Regie: Cynthia Coray

Musikalische Leitung: Andreas Saner

c) Michelle Sum



OBERSTUFENZENTRUM
DORNECKBERG

23.6 1900 h OSZD

24.6 1900 h

26.6 1700 h Palazzo
Liestal

GEWERBE-STAFETTE

5.1 CYCLES

Mein Name ist Ivan Saladin und ich stelle euch heute meine Velowerkstatt vor.

Seit ich denken kann, dreht sich bei mir und meiner Familie alles um das Velofahren. Bei meiner Begeisterung für diesen Sport blieb mir eigentlich nichts anderes übrig als meine Passion zum Beruf zu machen. Darum habe ich eine Ausbildung zum Zweiradmechaniker absolviert und arbeite mittlerweile mehr als 25 Jahre in meinem Beruf. Im April 2018 habe ich mich selbständig gemacht und arbeite seitdem zu Hause in meiner vollständig ausgestatteten Werkstatt.

Muss dein Velo noch sommertauglich gemacht werden? Dann bist du bei mir an der richtigen Adresse. Ich freue mich auf euch.

Kontaktdaten:

Telefon: 079 300 89 41 oder 078 840 23 53

E-Mail: info@5point1cycles.ch



Angebot:

- Reparaturen
- Velo-Service
- E-Bike-Service / Motorenrevision
- Räder einspeichen
- Veloreinigung
- Montage
- Sicherheitscheck
- Hol- und Bringservice
- Alles rund ums Velo

Ich übergebe den Stab an Sandro Saladin Metallbau
in St. Pantaleon

MITTEILUNGEN AUS DEN PARTEIEN

Biodiversität im Privatgarten Ein praxisorientierter Rundgang durch den Garten mit Lukas Merkelbach, Naturschutzbiologe MerNatur GmbH Therwil

Natur findet auch im Siedlungsraum statt. Unsere Gärten sind voller Leben und eignen sich auch zur Förderung von Biodiversität. Auf einem Spaziergang im Dorf entdecken wir gemeinsam, wo Leben ist und wie es mit zahlreichen Praxisbeispielen einfach gefördert werden kann.

Samstag, 7. Mai 2022

Treffpunkt: Kommunalbau St. Pantaleon

15.00 Uhr: Beginn Rundgang durch einige Gärten

Sie möchten auf dem Rundgang durch St. Pantaleon Tipps für ihren eigenen Garten erhalten? Melden Sie sich bei Urs Hofmeier unter urs.hofmeier@saline.ch. Es besteht auch spontan die Möglichkeit durch den eigenen Garten zu gehen.

Ca. 18.00 Uhr: Gemütlicher Ausklang bei einer Bratwurst im Roggenstein

**Alle Einwohnerinnen und Einwohner von jung bis alt
sind herzlich eingeladen.**

FDP

Die Liberalen
Nuglar-St. Pantaleon

Inserat

MALER EXPRESS



Wir sind ein Familienunternehmen, das speziell Privatkundschaft bedient.

Ob der Auftrag klein oder gross ist, spielt keine Rolle, er wird prompt und sauber ausgeführt.

Wenn nötig helfen wir auch beim Möbel rumschieben und nehmen auch schon mal den Staubsauger in die Hand.

Peter & Michel Buschor



079/ 666 57 91 oder 079/ 208 44 81



Tel. 061 733 16 10 in St. Pantaleon und Bubendorf www.maex-team.ch

MITTEILUNGEN AUS DEN VEREINEN

Kirchenkonzert der Musikgesellschaft Nuglar – St. Pantaleon

Datum: Sonntag, 22. Mai 2022
Zeit: 17.00 Uhr
Ort: Kirche St. Pantaleon
Direktion: Daniel Rhyner
Mitwirkende: MG Nuglar - St. Pantaleon und ihre
Beginnersband



Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher. Nach dem Konzert sind Sie herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Weitere Informationen finden Sie auf www.mgnuglar.ch



Gemeinsam Rehkitze retten

Rehkitzrettung:
HP. Rutschmann
079 321 40 93
hpr@droehn.li

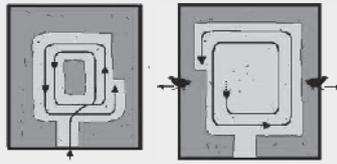


V3,5 03.02.2022 Mo16

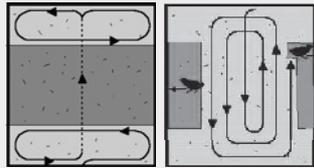
Wildfreundliches Mähen

Einen grossen Beitrag zur Rettung von Wildtieren können Sie leisten, wenn Sie folgende Grundsätze anwenden:

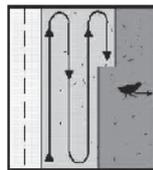
Vermeiden Sie es, Inseln zu schaffen, wo Wildtiere nicht flüchten können:



Ohne den Aussenrand anzumähen, sofort ins Innere der Parzelle fahren. Anschliessend linksherum fahrend von innen nach aussen mähen.



Bei schmalen und langen Parzellen ist es sinnvoll, erst die Seiten zu mähen und dann die Längsseiten von innen nach aussen zu mähen.



Für besonders lange oder strassennahe Parzellen ist diese Technik bei Frontschneidewerken sinnvoll.

Mit freundlicher Genehmigung von Landesjagdverband NRW D



Der Verein Rehkitzrettung Schweiz

Seit 2012 retten wir Rehkitze und andere Tiere vor dem sicheren Tod durch Mähmaschinen und bilden Drohnenpiloten und Rettungsteams aus. Wenn immer möglich arbeiten wir mit den lokalen Jägern zusammen.

Die Rettungsflüge bieten wir kostenlos an.

Gönner:in werden

Sie möchten uns unterstützen? Werden Sie jetzt Gönner:in und ermöglichen Sie uns die Ausbildung von weiteren Rettungsteams. Danke für Ihre geschätzte Unterstützung!

www.rehkitzrettung.ch/goenner-werden

Spenden

 Eine Spende ist ganz einfach per TWINT möglich. Weitere Informationen dazu auf unserer Webseite unter «Jetzt spenden».

Rehkitzrettung Schweiz

3433 Schwanden i. E.

www.rehkitzrettung.ch

E-Mail: kontakt@rehkitzrettung.ch

«... damit sie von der Mäh- maschine nicht erfasst werden.»

Die Rehkitzrettung mit Wärmebildkamera und Multikopter (Drohne) ist die sicherste und erfolgreichste Methode, um Rehkitze, Katzen und andere Tiere vor dem qualvollen Tod durch die Mähmaschine zu bewahren. Die so genannte BFH-HAFL-Methode wurde an der Berner Fachhochschule – Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften entwickelt.



Vorbereitung

Melden Sie frühzeitig Felder, welche im Mai-Juni gemäht werden sollen. Auf diese Weise können die Felder schon vorerfasst werden und für den Suchflug vorbereitet werden. Um einen Überblick über den Rehkitzbestand zu gewinnen, werden diese auch schon im Vorfeld abgeflogen. (Die Wiesen werden dabei nicht betreten.)

Vor dem Mähen

Spätestens am Abend vor dem Mähen kontaktieren Sie die zuständige Person, welche die Rettungseinsätze koordiniert (Nummer siehe erste Seite), damit ein möglichst effizienter Einsatz geplant werden kann.



Vorbereitung unmittelbar vor dem Suchtermin

Wir bitten Sie, folgendes bereitzustellen:

- 2-3 Harassen
- 2-3 schwere Steine oder Gewichte
- 2-3 Stöcke (ca. 1 Meter hoch)

Ablauf des Rettungseinsatzes

Nach der Dämmerung bis Sonnenaufgang (bei bedecktem Himmel allenfalls länger) können die Sucheinsätze mittels Drohnen und Wärmebildkamera sehr effizient durchgeführt werden. Dabei wird die Drohne mittels eines vorprogrammierten Plans vollautomatisch über das Feld gesteuert. Über Monitore kann das Wärmebild empfangen und ausgewertet werden. Wird ein verdächtiger Punkt ausgemacht, so wird dieser angelaufen und inspiziert.



Das Rehkitz wird anschliessend mit einem Harass abgedeckt und im Feld belassen oder am Waldrand unter einen Harass festgehalten, bis das Mähen des Feldes abgeschlossen ist. Wichtig ist, dass mit dem Mähen nach dem Absuchen so schnell wie möglich begonnen werden kann, damit die Tiere nicht zu lange festgesetzt werden müssen.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

TV Nuglar – St. Pantaleon

**Unser
wöchentliches
Sportangebot**
Komm einfach mal
für ein Schnupper-
training vorbei.

Dienstag | 18.30 Uhr
**Treffpunkt auf dem Parkplatz
der Mehrzweckhalle (MZH) Nuglar**

Laufgruppe

Laufen in der Gruppe macht einfach mehr Spass, motiviert und ermöglicht den Erfahrungsaustausch. Unmittelbar neben unseren Dörfern erstreckt sich ein schönes Trainingsgebiet mit vielen Feld- und Waldwegen. Neu- und WiedereinsteigerInnen sind herzlich willkommen!

Leitung, Auskünfte: Thomas Buser, 079 309 87 24
Keine TV-Mitgliedschaft erforderlich.
Vor Anmeldung fürs erste Training von Vorteil.

Donnerstag | 20.15 Uhr | MZH Nuglar

Männerriege

Die Männerriege ist für alle ab 36 und jene die im Alter fit bleiben wollen und Freude an der Gemeinschaft haben. Wir treffen uns beinahe jeden Donnerstag zu einem Fitness- und Gymnastikprogramm. Abgeschlossen wird der Abend meist mit einem Spiel und einem anschliessenden gemütlichen Beisammensein.

Leitung, Auskünfte: Andreas Gitzi, 076 569 37 38

Mehr Infos auf
www.tvnuglar.ch

Mittwoch | 20.15 Uhr | MZH Nuglar

Fitness, Spiel und Spass

Nach einem Aufwärmtraining stehen Spiele auf dem Programm (Volleyball, Indiaca, verschiedene Laufspiele, Badminton etc). Unser Credo «Have Fun»!

Leitung, Auskünfte: Felix Müller, 079 386 86 40
Keine Voranmeldung erforderlich. Auch Mittwende ohne TV-Mitgliedschaft sind herzlich willkommen.

Kommunalbau St. Pantaleon
(Feuerwehrgebäude/oberer Saal)

Freestyle Dance

Mittwoch | 17.45–19.00 Uhr
Für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren

Wir tanzen mit viel Freude einen bunten Mix aus **Hip-Hop, New Jazz** und **Street-Style**. Wir sind eine kleinere Gruppe und haben viel Platz in dem Gemeinschaftsraum. CHF 12.– pro Lektion.

Mittwoch | 19.00–20.00 Uhr
Freestyle Dance für Damen

Wir trainieren Kondition, Koordination und Körper-Bewusstsein. Mit viel Freude und Freiraum bewegen wir uns in kleinen Gruppen in Richtung **New-Jazz** und **Salsa-Solo**. CHF 18.– pro Lektion.

Leitung, Auskünfte: Daniela Lai, 077 485 29 61

Mittwoch | 13.45–14.45 Uhr | MZH Nuglar

Seniorenturnen

Mit em Gedächtnis, mit Bewegig und mit Schwung,
halte mir euse Körper fit und bliebe jung.
Am Schluss hämmer denn ä schwere Chopf und müedi Bei,
aber glücklich und z'friede gömmer wieder hei.
Denn gänd mir änander d'Hand, und säge uf wiederluege mitenand!

Leitung, Auskünfte: Yvonne Rohner, 061 911 95 60

Wie wäre es mit einem Abendspaziergang zum Schützenbeizli im Roggenstein?



Unser Schützenbeizli ist während unseren Trainings und Obligatorischen Übungen geöffnet. Verschiedene, aufgestellte Teams verwöhnen Sie gerne beim gemütlichen Zusammensitzen mit Speis und Trank. Abwechselndes Angebot – «s’het so langs het»!

An folgenden Daten 2022 ist das Beizli ab **18 Uhr** geöffnet:

Mi. 06. April	Mi. 25. Mai	Mi. 17. Aug.
Mi. 13. April	Mi. 01. Juni	Mi. 24. Aug.
Mi. 20. April	Mi. 08. Juni	Mi. 31. Aug.
Mi. 27. April	Mi. 15. Juni	Mi. 07. Sept.
Di. 03. Mai	Mi. 22. Juni	Mi. 14. Sept.
Mi. 11. Mai	Mi. 29. Juni	
Mi. 18. Mai	Mi. 03. Aug.	

**Über Ihren Besuch freuen sich die Wirte-Teams der
Feldschützen St. Pantaleon**



Das Eidgenössische Feldschiessen ist das grösste Schützenfest der Welt und findet im Bezirk Dorneck über **G300** m, nach zwei Coronajahren, endlich wieder gemeinsam, zentral auf der

Schiessanlage Roggenstein in St. Pantaleon

und **P25** m auf dem **Pistolenstand Büren** statt.

Mach au mit !

Mit der Teilnahme (gratis) unterstützt ihr indirekt auch die ortsansässigen Vereine, welche ein Bestandteil der Kultur in unserer Gemeinde sind. An allen Tagen wird im Roggenstein eine Festwirtschaft durch die Schützengesellschaft Nuglar geführt.

Melde dich auf dem Schiessplatz jeweils bei den Schützenvereinen:

Feldschützen St. Pantaleon
Schützengesellschaft Nuglar
Pistolenklub Nuglar – St. Pantaleon

Schiesszeiten: (St. Pantaleon G300 m und Büren P25 m)

Freitag:	03. Juni 2022		18.00 – 20.00
Freitag:	10. Juni 2022		18.00 – 20.00
Samstag:	11. Juni 2022	09.00 – 12.00	13.30 – 17.00
Sonntag:	12. Juni 2022	09.00 – 12.00	evtl. Ausstich 13.30 Uhr

die 3 Schützenvereine von Nuglar/St. Pantaleon und der BSV Dorneck

VERSCHIEDENES

Grabfund auf dem Hübel

Im letzten Mitteilungsblatt wurde bereits über den Grabfund berichtet. Weitere Informationen dazu können über folgende Youtube-Videos angesehen werden:



<https://youtu.be/vIVUsaMfjAk>



<https://m.youtube.com/watch?v=xezruwe5jMc>

Foto: © Ruben Rosa Banon



Inserat



INFOABEND «WIEHNACHTSMÄRT» ST. PANTALEON 2022

**Dienstag, 10. Mai 2022,
19.30 Uhr,
Restaurant Rebstock Saal**

(Das Restaurant ist geschlossen)

Die Getränke sind organisiert. An dieser Stelle,
ein grosses Dankeschön an das Wirtepaar Roger
und Jacqueline!

THEMEN:

- Datum des «Wiehnachtsmärt 2022»
- Motto: Zu 100% Wiehnachtsmärt St. Pantaleon
- Was ändert sich? (Kosten/Budget)
- Was heisst dies für die Teilnehmer/Schausteller?
- Neue Standgebühren
- Szenarien der Durchführung
- Sicherheitsinformationen
- Bekanntgabe von Eckdaten
- Verschiedenes/Anregungen/Fragen

Fragen und Rückmeldung an:

Silvan Heutschi, Hauptstr. 22A, 4421 St. Pantaleon,
079 638 21 05 oder weihnachtsmarkt.nusa@gmx.ch

Es grüsst das Wiehnachtsmärt OK

MUSIK KOMMT ZU IHNEN 2022



Jean-Jacques Düнки
Fortepiano



I Pizzicanti
Orchestra



Nadja Lesaulnier
Cembalo

FREITAG 25. JUNI 19:30

Zinzendorfhaus BASEL

Concerts Aurore

ABENDKASSE

SONNTAG 27. JUNI 17:00

Kirche ST. PANTALEON

EINTRITT FREI - APÉRO - KOLLEKTE

CONCERTI

W.A.MOZART - C.P.E.BACH

I Pizzicanti

www.ipizzicanti.com

CAbu Carrosserie & Spritzwerk AG

Wir sind umgezogen!
Neu begrüßen wir sie an der
Weiherstrasse 1 in 4416 Bubendorf

Tel. 061 901 11 22

Fabian Budmiger

carrosserie suisse



Einladung zur Frühlings - Sommerausstellung meiner Bilder

und Sand-Bilder von Adama Camara.

Ab Freitag, 29. April 2022

Wir sind jeweils am **Freitag von 14.00 bis 17.00** anwesend
oder nach Tel. Absprache.

Festnetz 061 911 15 60
Natel 079 671 64 57

Heidi Jochim
Gempenstrasse 6
4412 Nuglar

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Nuglar



Decken Sie sich bei uns für Ihre Grillparty ein

1. bis 31. Mai 2022

Aktuell in unserem Volg-Laden:

- **Würste**
- **Knoblibrot**
- **Marinierte Steaks**
- **Chips, Bier und vieles mehr**

Wir freuen uns auf Sie!

frisch und fründlich

Ihre Ladenleiterin Beatrice Altermatt und das Volg-Team Nuglar

Öffnungszeiten

Mo – Fr 06:00 – 18:30

Sa 07:00 – 18:00

Liestalerstrasse 1 | 4412 Nuglar | Tel. 061 911 04 60



frisch und fründlich

VERANSTALTUNGSKALENDER

Tag	Zeit	Was
April		
27. April 2022	18.00 bis 20.00 Uhr	Obligatorische Übung Gewehr 300 m Schiessanlage Roggenstein, Organisator: Vereine Roggenstein
Mai		
5. Mai 2022		Maibummel Sie & Er , Männerriege
5. Mai 2022	18.00 bis 20.00 Uhr	Bundesprogramm Pistolenclub , Sichern, Organisator: Pistolenclub
22. Mai 2022	17.00 Uhr	Kirchenkonzert , Kirche St. Pantaleon, Organisator: Musikgesellschaft
26. Mai 2022		Banntag , Nuglar-St. Pantaleon
26. Mai 2022		Anlass Sie & ER mit Forstamt Dorneckberg , Männerriege
30. Mai 2022	17.00 bis 20.00 Uhr	Spende Blut – Rette Leben Gemeindezentrum Hobelträff, Hochwald Organisator: Samariterverein Dorneckberg
Juni		
3. Juni 2022	18.00 bis 20.00 Uhr	Vor-Feldschiessen , Sichern, Organisator: Pistolenclub
10. Juni 2022 – 12. Juni 2022		Feldschiessen Büren (25 m) und Roggenstein (300 m), Organisator: Pistolenclub
15. Juni 2022	18.00 bis 20.00 Uhr	Obligatorische Übung Gewehr 300 m Schiessanlage Roggenstein, Organisator: Vereine Roggenstein
24. Juni 2022	16.00 bis 21.00 Uhr	Sommerfest der Primarschule Nuglar-St. Pantaleon Schulhausplatz
27. Juni 2022	17.00 Uhr	Konzert , Kirche St. Pantaleon Organisator: I Pizzicanti
Juli		
1. Juli 2022	18.30 Uhr	Sommernachtsständeli , Dorfplatz St. Pantaleon Organisator: Musikgesellschaft

Nächste Ausgabe: Nr. 3, Dienstag, 28. Juni 2022

Redaktions- und Inserateschluss: Mittwoch, 15. Juni 2022, 12.00 Uhr

Einsenden an: Gemeindeverwaltung Nuglar-St. Pantaleon

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Nuglar-St. Pantaleon, Ausserdorfstrasse, 4412 Nuglar

Redaktion: Daniel Baumann, Christian Müller

Layout: Mirjam Wey